

Nürnberger Statistik aktuell



Ein Informationsdienst des Amtes für Stadtforschung und Statistik der Stadt Nürnberg

Statistischer Monatsbericht für Mai 1982

22. Juni 1982

VORLÄUFIGE ERSTE RESULTATE AUS DER WOHNUNGS- UND HAUSHALTSERHEBUNG 1981

Zum Stichtag 25. Mai 1981 wurden ungefähr 10 % der Nürnberger Bevölkerung im Rahmen einer Wohnungs- und Haushaltsstichprobe befragt. Insgesamt sind hierbei ca. 23 000 Wohnungen und Haushalte in rund 5 000 Gebäuden erfaßt worden. Um von der Stichprobenauswahl auf die Gesamtheit aller Haushalte und Wohnungen im Stadtgebiet schließen zu können, waren die bewohnten Gebäude nach ihrer Lage im Stadtgebiet, nach Baualter, Gebäudeart, Gebäudegröße und sozialer Förderung gruppiert worden. Aufgrund der Auswahlquote jeder Gruppe wurden die Ergebnisse der Stichprobe auf die Gesamtstadt hochgerechnet.

STICHPROBE UND VORLÄUFIGES GESAMTSTADT-ERGEBNIS

| | Stichprobe | vorl. Hochrechnung |
|-----------------------------|------------|--------------------|
| Wohneinheiten insgesamt | 22 928 | 225 472 |
| davon bewohnt | 22 519 | 221 568 |
| Leerstehend | 409 | 3 904 |
| Haushalte insgesamt | 22 756 | 223 916 |
| davon deutsch ¹⁾ | 20 765 | 203 592 |
| ausländisch ¹⁾ | 1 991 | 20 324 |

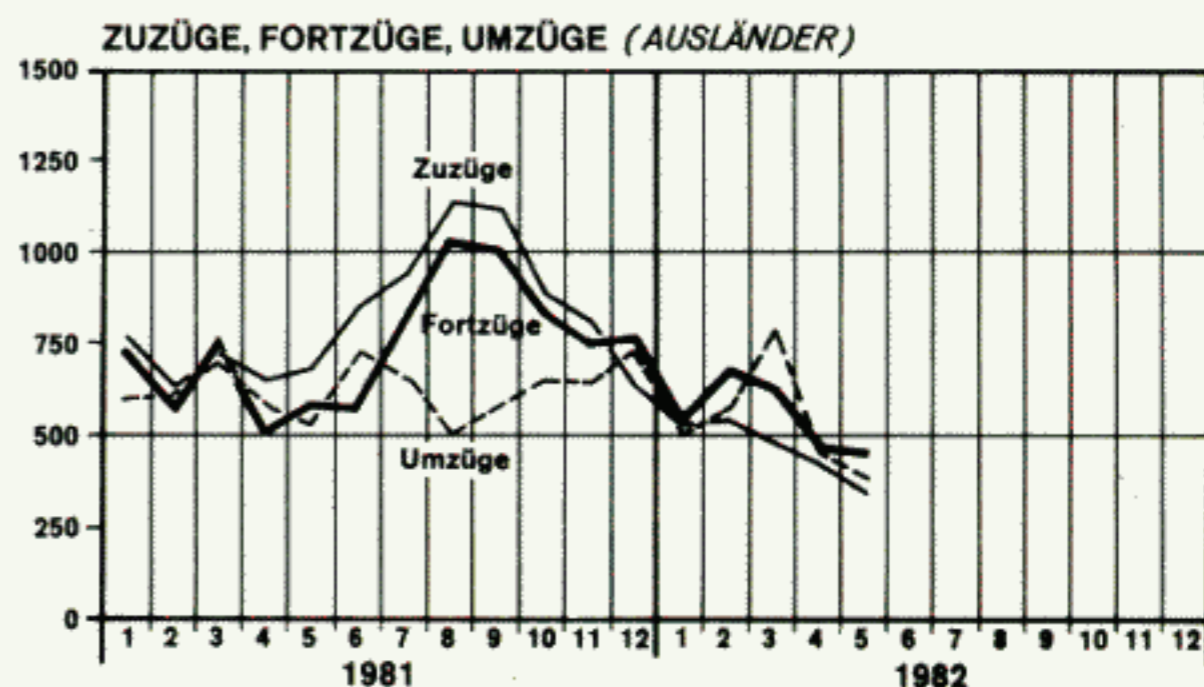
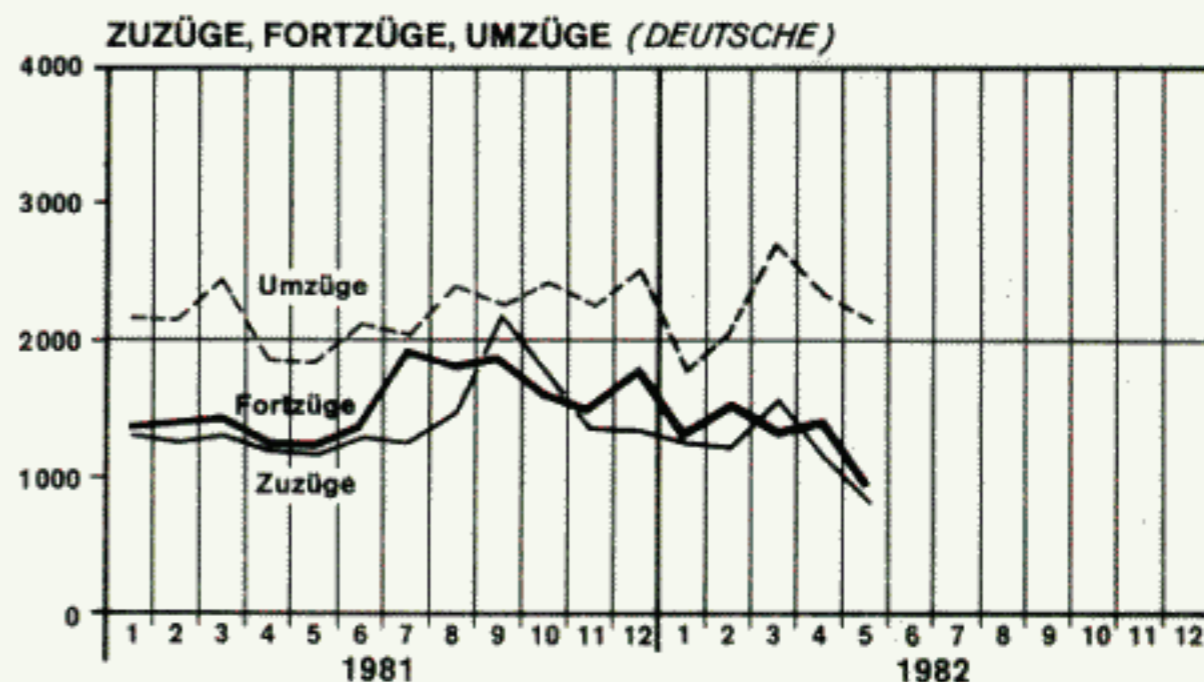
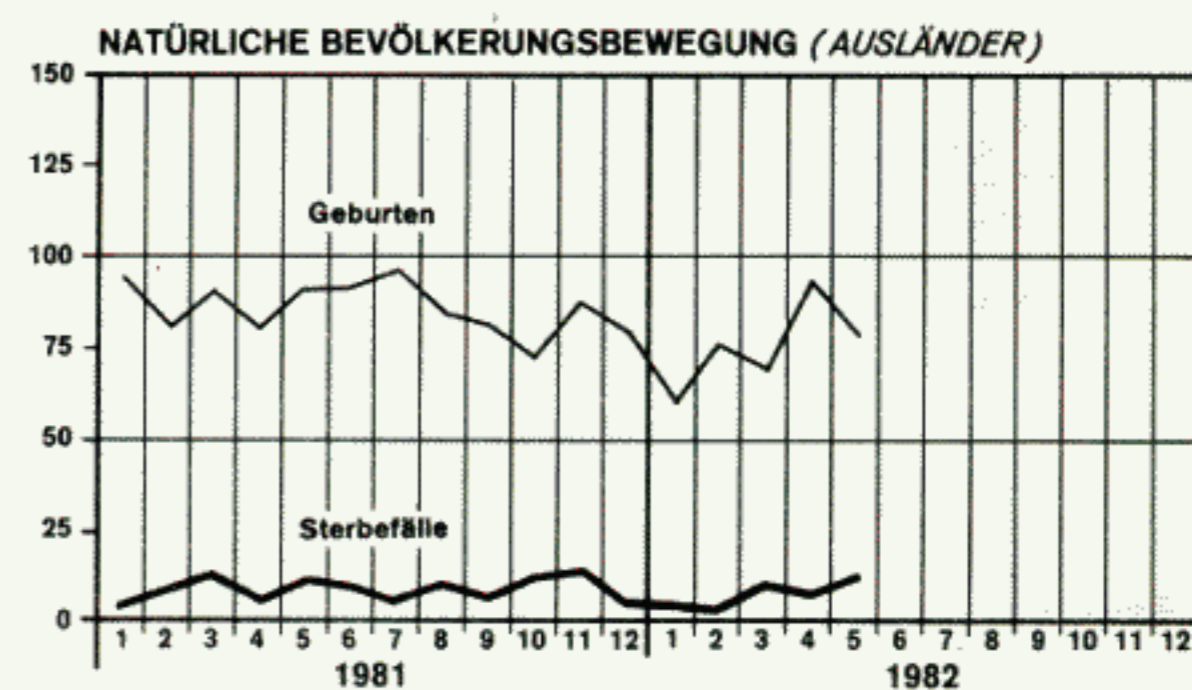
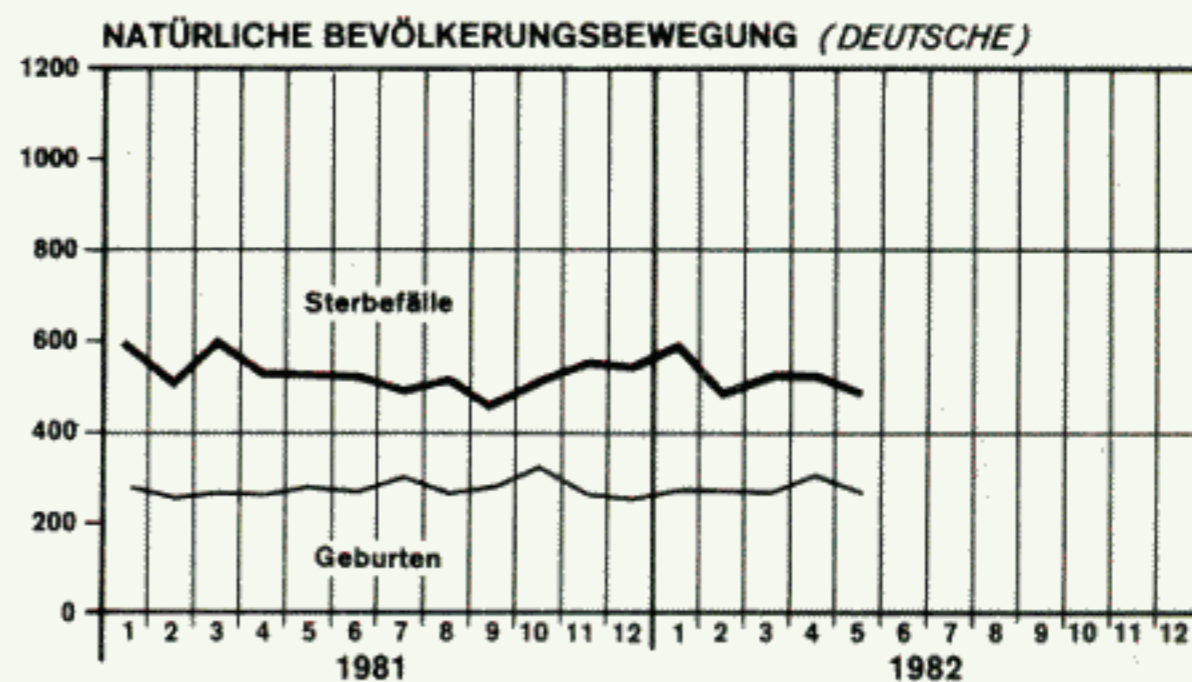
1) Die Zuordnung der Haushalte zu deutsch oder ausländisch erfolgte nach der Staatsangehörigkeit des Haushaltsvorstands.

Fortsetzung letzte Seite

ZEICHENERKLÄRUNG:

- 123 (Kursivschrift) vorläufige Angaben
- Zahlenwert genau Null
- ... Angabe fällt später an
- . unbekannt oder Veröffentlichung nicht möglich
- r berichtigte Angabe
- s Schätzwert

Auskunftsdienst (0911) 162843



Die Zahl der Haushalte hat seit der Volkszählung 1970 von 209 322 auf 223 916 zugenommen, obwohl die Bevölkerung der Stadt in diesem Zeitraum um rund 31 000 Einwohner abgenommen hat. Dieser scheinbare Widerspruch klärt sich auf, wenn man die Veränderung der Haushaltsgrößen betrachtet.

DIE HAUSHALTE NACH IHRER GRÖSSE 1981 UND 1970 IN PROZENT

| Haushaltsgröße | vorl. Hochrechnung 25.05.1981 | Volkszählung 27.05.1970 |
|---------------------------|----------------------------------|----------------------------|
| Einpers.-HH | 37 | 30 |
| Zweipers.-HH | 33 | 32 |
| Dreipers.-HH | 16 | 20 |
| Vierpers.-HH | 10 | 11 |
| 5-u.mehr-Pers. HH | 4 | 6 |
| Haushalte insg. Anzahl | 223 916 | 209 322 |

Gegenüber 1970 hat sich der Anteil der Einpersonen-Haushalte beträchtlich erhöht, während die Haushalte mit drei und mehr Personen nicht nur anteilmäßig, sondern auch absolut eine Abnahme verzeichnen. Auswirkungen hat diese Entwicklung der Haushaltsgrößen vor allem auf die Nachfrage nach Wohnungen.

Die oben aufgeführten Tabellen sind erste Resultate der vorläufigen Auswertung der Wohnungs- und Haushaltserhebung 1981 für die Gesamtstadt. Ein Zwischenbericht mit Ergebnissen über

- Wohnungsstruktur
- Haushaltsstruktur
- Wohnungsbelegung
- Wohnungsversorgung

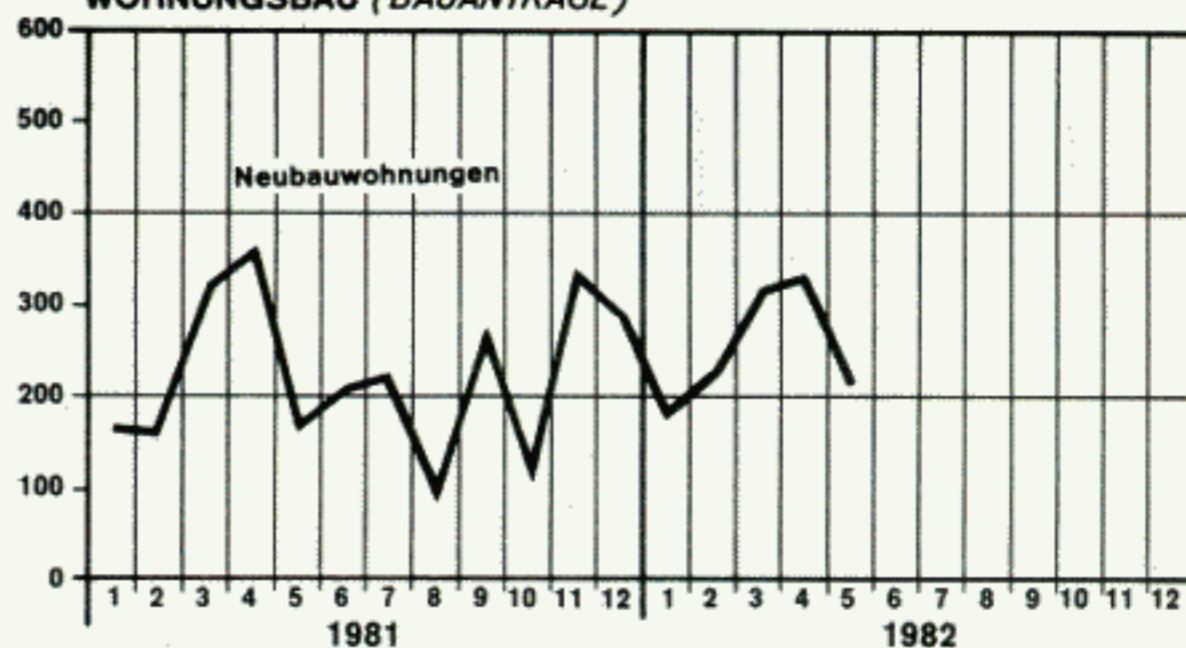
wird in Kürze veröffentlicht werden.

PREISINDEX DER LEBENSHALTUNG IM BUNDESGBIET

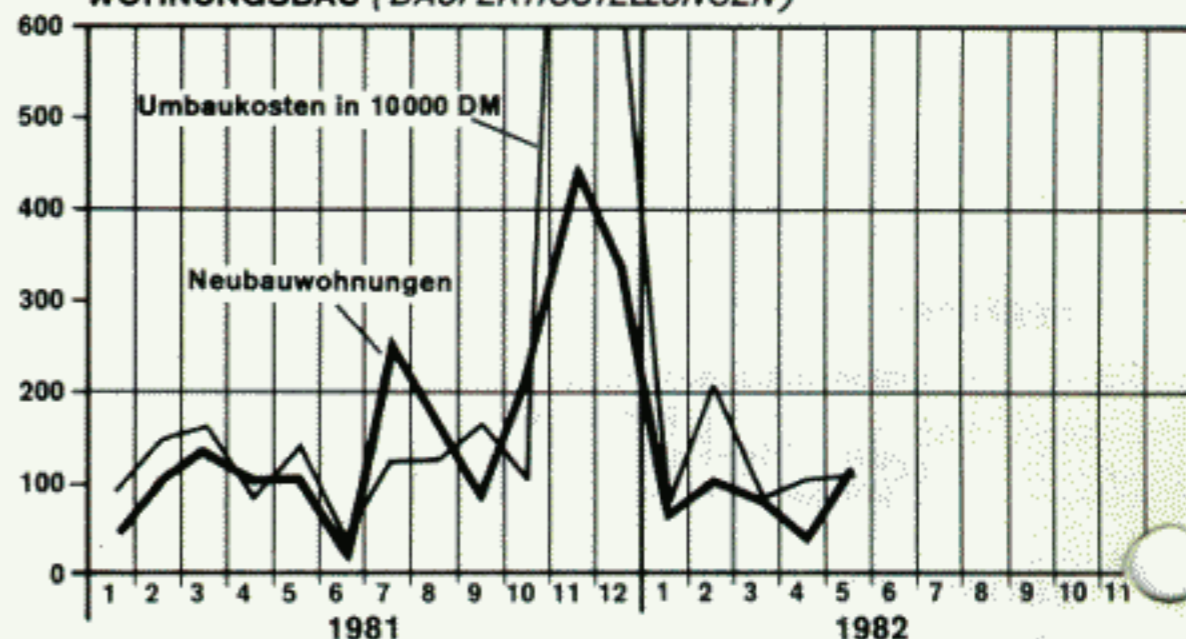
Vom Statistischen Bundesamt wurden folgende Preisindices der Lebenshaltung bekanntgegeben (1976 = 100):

| Preisindex für die Gesamtlebenshaltung | Mai 1981 | April 1982 | Mai 1982 | Veränderg. in % gegen | |
|--|-------------|---------------|-------------|--------------------------|--------------|
| | | | | Mai 1981 | Apr. 1982 |
| aller privaten Haushalte | 123,3 | 129,0 | 129,8 | 5,3 | 0,6 |
| von Angestellten u. Beamten mit höherem Einkommen | 123,9 | 129,4 | 130,3 | 5,2 | 0,7 |
| von Arbeitnehmer-Haushalten mit mittlerem Einkommen | 122,4 | 127,8 | 128,6 | 5,1 | 0,6 |
| von Renten- u. Sozial- hilfeempfängern | 121,2 | 127,1 | 128,1 | 5,7 | 0,8 |

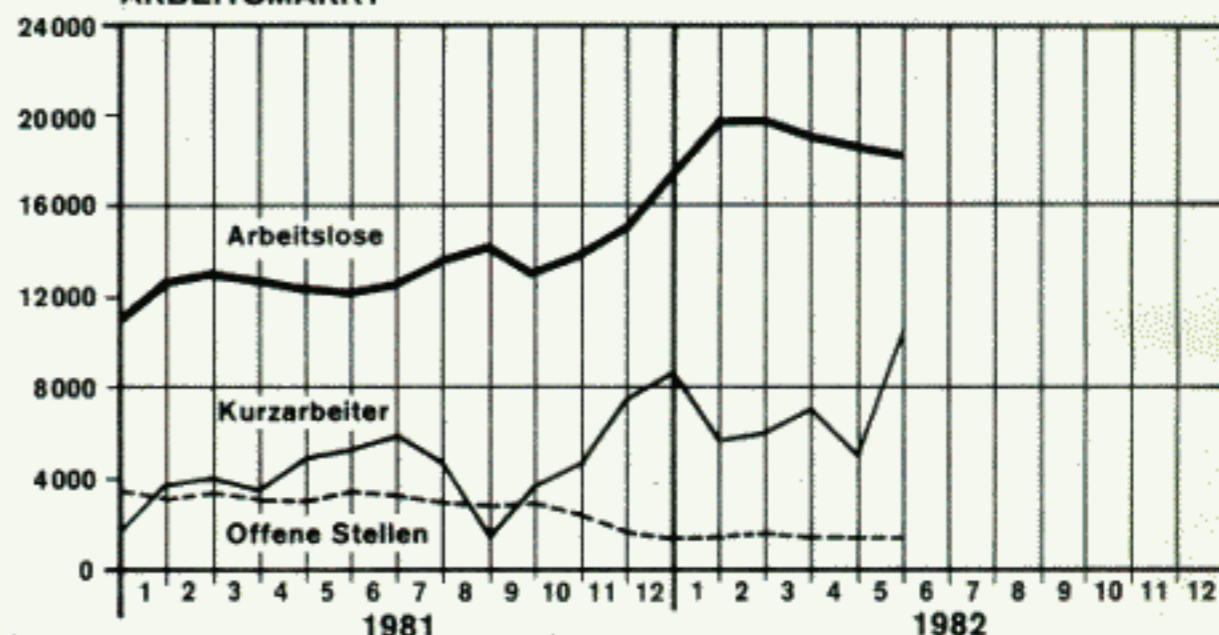
WOHNUNGSBAU (BAUANTRÄGE)



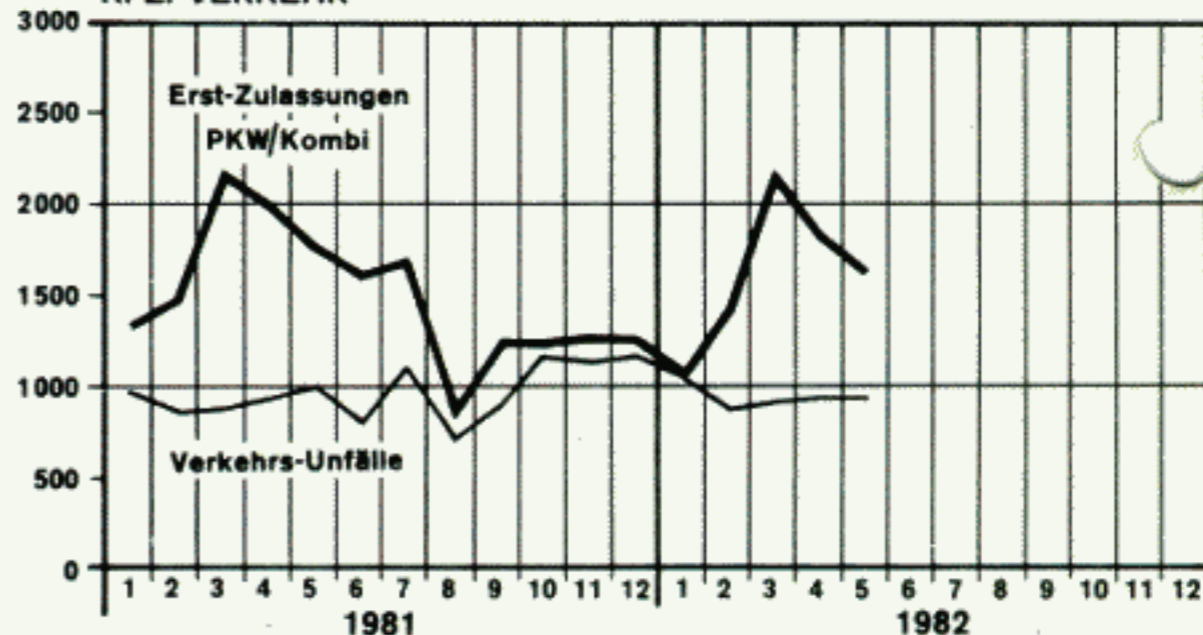
WOHNUNGSBAU (BAUFERTIGSTELLUNGEN)



ARBEITSMARKT



KFZ.-VERKEHR



FREMDEVENKEHR

